

## ferax<sup>®</sup> 2K-Zargenschaum HFKW-frei-DIN 4102-B2 mit Sicherheitsventil und Nachtropfschutz

TÜV-geprüftes, garantiert verklebungsfreies Sicherheitsventil  
Prüfbericht des Ift-Rosenheim über einen Fugenschalldämmwert von 58 dB

- Erhöhte Lagerfähigkeit in jeder Position
- Optimale Dosierbarkeit ohne Verschmutzung
- Verringertes Unfallrisiko
- 30 Minuten Spreizzeit
- Aktivierungsflügel am Boden
- Nachtropfschutz
- Hohe Klebfestigkeit

ferax<sup>®</sup> 2K-Zargenschaum HFKW-frei-B2 ist ein schnellhärtender zweikomponentiger Montageschaum auf PU-Basis. Das Treibmittelgemisch ist **FCKW-, HFCKW-, FKW- und HFKW-frei** und entspricht damit der kommenden Verordnung des Europäischen Parlamentes und des Rates über bestimmte fluorierte Treibhausgase, KOM (2003) 492 endgültig 2003/0189 (COD), der FCKW-Halon-Verbotsverordnung der EU Nr. 3093/94, der Stoffverordnung der Schweiz sowie den Anforderungen des Klimabündnisses Österreich. Die Entwicklung und Herstellung dieses Produktes unterliegen den strengen Qualitätssicherungsnormen der ISO 9001/EN 29001.

### Anwendungsgebiete:

Befestigung von Holztürfütern, zum isolierenden Abdichten von Anschlussfugen an Fenstern und Rolladenkästen.

### Eigenschaften:

ferax<sup>®</sup> 2K-Zargenschaum HFKW-frei-B2 haftet auf allen üblichen Baumaterialien, ausgenommen Polyethylen, Teflon<sup>®</sup>, Silikon, Öle, Fette, Formtrennmittel o.ä. Im Vergleich zum Standard Türzargenschaum wurde die Reaktionsgeschwindigkeit erhöht, so dass bereits nach 30 Minuten entspreizt werden kann. Dadurch ist der Schaum während der Aushärtung noch unempfindlicher für wechselnde Umwelteinflüsse und ermöglicht ein konstantes Arbeitsergebnis. ferax<sup>®</sup> 2K-Zargenschaum HFKW-frei-B2 ist auf normale Baufeuchte abgestimmt und nimmt diese im Aushärtungsprozess ohne Beeinträchtigung der Klebkraft auf. Die Untergründe und der ausgebrachte Schaum dürfen deshalb nicht mehr zusätzlich angefeuchtet werden. Der ausgehärtete Schaum ist halbhart, elastisch, überwiegend geschlossenzellig, verrottungsfest, beständig gegen Wasser, Wärme und Kälte sowie gegen Alterung, jedoch nicht gegen UV-Strahlung. Die Wärme- und Schalldämmwerte sind ausgezeichnet. Der Einsatz von Spreizen ist auch bei diesem schnellhärtenden Schaum -je nach Temperatur- mindestens 1 Stunde notwendig. Aus der 400 ml-Dose können - je nach Spaltbreite - 2 bis 3 Türfutter montiert werden. ferax<sup>®</sup> 2K-Zargenschaum HFKW-frei-B2 entspricht der Baustoffklasse B2 nach DIN 4102, Teil 1.

### Arbeitsvorbereitung:

Die Untergründe müssen fest, sauber, trocken, staub-, fett- und formtrennmittelfrei sein. Bei Bedarf mit geeigneten Tiefenprimern tragfähiger machen. Zu nasse Untergründe können zum Schrumpfen des aushärtenden Schaumes führen. Zargenelemente bzw. sonstige Bauteile fachgerecht zur Befestigung vorbereiten. Die max. Fugenbreite bei der Türzargenmontage beträgt 30 mm. Über 25 °C warme Dosen nicht in Betrieb nehmen. Gegebenenfalls die Dose vorher im kalten Wasserbad kühlen.

- Aktivierungsflügel am **Dosenboden 4 volle Umdrehungen** in Pfeilrichtung bis zum Anschlag drehen, um die Härterpatrone zu aktivieren und sofort mindestens 20-mal mit dem **Ventil nach unten** kräftig schütteln – bei Kälte häufiger. Dabei ist ein leichtes Klappern ein Beweis für das erfolgte Öffnen des Innenbehälters mit der Härterkomponente
- Ventilschutzkappe abnehmen und Adapter fest bis zum Anschlag auf das Ventil aufschrauben. Vorsicht, dabei nicht das Ventil betätigen.

# Technisches Merkblatt

## ferax® 2K-Zargenschaum



### Verarbeitung:

Dose nach dem Aktivieren und Schütteln 30 Sekunden reifen lassen und erst dann mit der Verarbeitung beginnen. Immer mit dem Ventil nach unten schäumen. Der Schaumaustritt ist durch unterschiedlichen Druck oder durch Kippen des Adapters bei abwärtsgerichtetem Ventil genau regulierbar.

Adapter vorsichtig betätigen, um die Schaummenge zu kontrollieren. Auf gleichmäßig grüne Färbung des austretenden Schaums achten, sonst Aktivierungsflügel erneut drehen und Schüttelvorgang wiederholen.

Nach Beendigung des Schäumens kann das Adapterrohr nach oben geknickt und auf die Halterung am schwarzen Adapter aufgesteckt werden. Dieser **Nachtropfschutz** verhindert Verschmutzungen. Frische Schaumflecken sofort mit ferax® PU-Reiniger entfernen. Ausgehärteter Schaum kann nur noch mechanisch entfernt werden.

### Wichtige Hinweise:

Nach dem Mischen unbedingt innerhalb von 4 Minuten verarbeiten. Bei Nichtentnahme des gemischten Schaumes kann sich die Dose auf über 50 °C erhitzen – Berstgefahr. **ferax® 2K-Zargenschaum HFKW-frei-B2** härtet nur gleichmäßig und schnell aus, wenn das 2K-System korrekt ausgelöst wurde. Die Bauelemente müssen genügend Eigenstabilität aufweisen und sollen sach- und fachgerecht aufgebaut sein. Von einer Verklebung schwingender/vibrierender Bauteile mit **ferax® 2K-Zargenschaum HFKW-frei-B2** ist abzuraten. Anwendung mit gasabschliessenden Stoffen, z.B. Blechen, vermeiden, ggf. Eigenversuche durchführen.

### Sicherheitshinweise:

siehe Sicherheitsdatenblatt ferax® 2K PU-Schaum unter [www.ferax.de](http://www.ferax.de)

### Lieferform:

2-Kammer-Weissblechdose mit 400 ml Inhalt. Karton mit 12 Dosen.

### Technische Daten:

(ermittelt bei +20 °C, 50 % rel. Luftfeuchtigkeit)

Ausbeute, freigeschäumt

Rohdichte, freigeschäumt

Zelligkeit

Verarbeitungszeit

Klebfrei, je nach Vorreaktion in der Dose

Schneidbar nach (20 mm-Strang)

Spreizzeit (20 mm-Strang)

Voll belastbar nach (20 mm-Strang)

Minimale Verarbeitungstemperatur (Dose und Untergrund)

Maximale Verarbeitungstemperatur (Dose und Untergrund)

Optimale Verarbeitungstemperatur (Dose und Untergrund)

Zugfestigkeit (in Anlehnung an DIN 53430)

Reissdehnung (in Anlehnung an DIN 53430)

Scherfestigkeit (in Anlehnung an DIN 53427)

Druckspannung bei 10% Stauchung (in Anlehnung an DIN 53421)

Wasseraufnahme (in Anlehnung an DIN 53433)

Wärmeleitfähigkeit (DIN 52612)

Temperaturbeständigkeit des ausgehärteten Schaumstrangs

Dauernd

Kurzfristig

Baustoffklasse (nach DIN 4102, Teil 1)

Lagerfähigkeit (bezogen auf stehende, trockene und kühle Lagerung)

bei höheren Temperaturen kann sich die Lagerfähigkeit erheblich verkürzen.

bis zu 10 Liter

ca. 30 kg/m<sup>3</sup>

fein

ca. 5 Minuten

ca. 5-7 Minuten

ca. 7-9 Minuten

ca. 30 Minuten

ca. 120 Minuten

+ 5 °C

+ 25 °C

+ 20 °C

13-15 N/cm<sup>2</sup>

16-20 %

9 N/cm<sup>2</sup>

10 N/cm<sup>2</sup>

ca. 0.3 Vol.-%

ca. 0.03 W/mK

- 40 °C bis +80 °C

- 40 °C bis +100 °C

B2

ca. 21 Monate

Änderungen durch Anpassung an technische Weiterentwicklung vorbehalten. Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schliessen einen Anspruch auf diesen Angaben aus. Im Zweifelsfall empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets hohe Fertigungsqualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Ausgabe 03/12

Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

ferax®

Ringstraße 16

D – 86653 Monheim

<http://www.ferax.de>

e-mail: [info@ferax.de](mailto:info@ferax.de)

Tel. +49 (0) 90 91- 907 997 - 0

Fax +49(0) 90 91 – 907 997 -99

[www.ferax.de](http://www.ferax.de)

Seite 2 von 2